

Die Zukunft aktiv mitgestalten Handlungsfelder der gesetzlichen Interessenvertretungen

13.12.2023 11:00 Uhr bis 15.12.2023 14:00 Uhr
in Rötz

Veranstaltung 23/18/510

Zielgruppe

Betriebsratsmitglieder, Personalratsmitglieder und Schwerbehindertenvertreter*innen aus den Branchen Ver- und Entsorgung und interessierte Arbeitnehmer*innen

Seminarinhalt

Die Arbeitswelt verändert sich sehr rasant. Der Transformationsprozess macht auch vor den Betrieben und Dienststellen im Bereich Ver- und Entsorgung nicht halt. Diesem Transformationsprozess müssen sich auch die gesetzlichen Interessenvertretungen stellen und die neuen gesetzlichen Regelungen, Änderungen der Arbeit und die Veränderung der Mitbestimmung und Mitwirkung im Blick haben und entsprechend handeln. Um auch in der Zukunft gut aufgestellt zu sein, werden wir uns in diesem Seminar einen Überblick über die Veränderungen im Bereich der Ver- und Entsorgung geben und erste Handlungsmöglichkeiten aufzeigen, worauf die gesetzlichen Interessenvertretungen achten müssen, damit der Prozess gut begleitet werden kann.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Überblick über die aktuellen Herausforderungen der Branche
- Überblick über aktuelle gesetzliche und tarifliche branchenrelevanten Änderungen
- Arbeitnehmer*innenhaftung im Bereich der Ver- und Entsorgung
- aktuelle Rechtsprechung im Arbeitsrecht

Dieses Seminar ist kein Ersatz für weiterführende vertiefende Qualifikationen der gesetzlichen Interessenvertretungen.

Veranstaltungsort

Die Wutzschleife Hotel & Resort
Hillstett 40
92444 Rötz

Die Zukunft aktiv mitgestalten

Handlungsfelder der gesetzlichen Interessenvertretungen

Veranstaltung 23/18/510 : 13.12.2023 - 15.12.2023

Freistellungsregelungen

§ 37 Abs. 6 BetrVG in Verbindung mit § 40 BetrVG

Art. 46 Abs. 5 BayPVG in Verbindung mit Art. 44 Abs.1 BayPVG

§ 179 Absatz 4 SGB IX und § 179 Absatz 8 SGB IX

Teilnahmegebühr

€ 820,00 pro Person

(zzgl. der Kosten für Verpflegung und evtl. Unterkunft)

Die Teilnahmegebühr ist pauschaliert und beinhaltet die Aufwendungen der Veranstalterin wie Referenten-Honorare, Honorarnebenkosten, seminarbezogene Sach- und Verwaltungskosten. Die Rechnung geht Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu. Bitte leiten Sie die Rechnung unverzüglich an die zuständige Stelle bzw. Person in Ihrem Betrieb bzw. Dienststelle zur Begleichung weiter. Beachten Sie dabei, dass die Überweisung der Teilnahmegebühr unter Angabe des Teilnehmersnamens und der Veranstaltungsnummer auf das Konto des Bildungswerkes (IBAN: DE23 70050000002045433 BIC: BYLADEMMXXX) möglichst vor Seminarbeginn erfolgt. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e. V., die mit der Anmeldung anerkannt werden.

Tagungspauschale

Hinzu kommen die Kosten für Verpflegung und Unterkunft (Tagungspauschale) in Höhe von 419,00 €, die direkt mit der Tagungsstätte zu verrechnen sind. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um eine Tagungspauschale handelt. Individuelle Änderungen sind nur in Absprache mit dem ver.di Bildungswerk möglich. Die Tagungspauschale kann mit Hilfe einer vom Arbeitgeber ausgestellten Kostenübernahmeerklärung beglichen werden.

